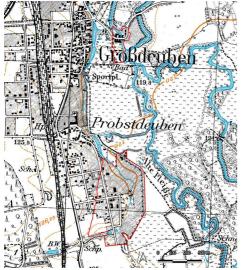




# Großdeuben-Ost

Schlagwörter: Braunkohle, Siedlung Fachsicht(en): Denkmalpflege Gemeinde(n): Böhlen (Sachsen)

Kreis(e): Leipzig
Bundesland: Sachsen







Das Gassendorf Großdeuben-Ost wurde 1963 für den Tagebau Espenhain (BKM-Nr.: 30400172) teildevastiert. Die Ursprünge liegen im Mittelalter. Die 360 Einwohner wurden größtenteils nach Markkleeberg umgesiedelt. Heute befindet sich das Gebiet der ehemaligen Ortslage im Bereich des Rückhaltebeckens Stöhna.

(Ullrich Ochs, Landesamt für Archäologie Sachsen, 2023)

# Datierung:

• Bis 1963

### Quellen/Literaturangaben:

- GeoSN, dl-de/by-2-0.: DGM1 Sachsen. 2022.
- —: DOP Sachsen. 2022.
- —: Historische Karten (Messtischblatt vor 1945). 2022.

- —: Historische Karten (TK25 DDR Ausgabe Staat). 2022.
- Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH (LMBV). "Digitale Kartierung: Tagebau
  Ortsverlegungen". 2021.
- Berkner, Andreas/Kulturstiftung Hohenmölsen e. V. (Hg.): Bergbau und Umsiedlungen im Mitteldeutschen Braunkohlenrevier. Beucha/Markkleeberg 2022, 198–199.

#### Bauherr / Auftraggeber:

• \_\_

BKM-Nummer: 30400164

Großdeuben-Ost

Schlagwörter: Braunkohle, Siedlung

Ort: Großdeuben

Fachsicht(en): Denkmalpflege Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 13 43,9 N: 12° 23 24,7 O / 51,22886°N: 12,39019°O

Koordinate UTM: 33.317.786,95 m: 5.678.512,08 m

Koordinate Gauss/Krüger: 4.527.361,13 m: 5.677.177,19 m

#### Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** "Großdeuben-Ost". In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30400164 (Abgerufen: 8. November 2025)

## Copyright © LVR







